



**Evangelische  
Kirchengemeinde  
Brebach-Fechingen-Bliesransbach**



## **GEMEINDEFORUM**

**Juni - August 2021    AUSGABE 3 2021**

**Ev. Kirchengemeinde  
Brebach-Fechingen**

**ESG**  
Evangelische Studierendengemeinde

**Statt  
Nacht der Kirchen  
Abend der Begegnung**

**Pfingsten 2021  
20.00 - 24.00 Uhr  
Grenzenlos virtuell**

# 100% ÖKOSTROM, 100% ZUFRIEDEN.

[www.energie-saarlorlux.com](http://www.energie-saarlorlux.com)



**Energie**  **SaarLorLux**

## ANGEDACHT

Liebe Gemeinde,

nein. So war das nicht gedacht. Da überlegst du, wie kannst du dich auf alles Mögliche einstellen. Wie kannst du dies oder jenes regeln. Was kann verlegt werden? Was kann auch ganz ausfallen?

Und dann haut es dir Woche um Woche, Monat um Monat und jetzt seit über einem Jahr alle Pläne vom Tisch. Alles Makulatur. Neues Schreiben aufsetzen. Neue Pressemitteilung. Wann hat es das schon mal gegeben, dass Pressemitteilungen vom Herausgeber selbst ständig korrigiert werden?

Aber was willst du anderes tun? Motzen? Sich Beklagen über die Unfähigkeit von irgendwem? Von wem denn genau? Der einzige fähige ist der Virus, der's geschafft hat innerhalb eines Jahres die Welt ... zu verändern. Auf den Kopf gestellt hat er sie nicht. Wird ihm auch nicht gelingen. Es ist auch nicht seine Welt. Sie bleibt weiterhin Gottes Schöpfung. Aber der Virus hat's geschafft, auch längst gestellte Fragen wieder in den Vordergrund zu rücken. Fragen zu ungerechter Verteilung auf dieser einen Erde. Fragen zu Reichtum und Armut, weltweit und mitten unter uns. Fragen zu Prioritäten, die wir setzen wollen und setzen müssen.

An einer Stelle wurde es vollkommen grotesk: Ein Krieg wurde unterbrochen. Ein Krieg, in dem sich Menschen ohne Sinn Gewalt antun. Wo gemordet wird und alles irgendeine scheinheilige Legitimation erhält. Wo die Allerschwächsten die geringste Chance haben, irgendetwas zu tun. Wo gegen den Willen Gottes verstoßen wird, egal, welchen Namen Gott dabei trägt. Ja, ein Krieg wurde tatsächlich unterbrochen. Um ihn ganz zu beenden? Um Friedenswege zu suchen? Nein! Wegen der Gefahren — durch den Corona-Virus!! Man musste sich doch schützen. Schützen, um anschließend was zu tun?

Ich wünschte mir, man könnte nachhaltig neue Prioritäten setzen. Vom Krieg zum friedlichen Zusammenleben. Zum Schutz von uns selbst, zum Schutz dieser Erde.

Und tatsächlich: Was ist in den letzten Monaten alles angebahnt worden!? Alles überhaupt nicht neu, aber doch immer wieder mal in den Hintergrund getreten. Da fragen die Jungen nach den Alten. Findet man über unterschiedliche Wege ganz neue Zugänge zueinander. Werden umweltfreundliche Fortbewegungsmittel genutzt, der Naturraum vor der eigenen Haustür neu entdeckt. Das gehört mit zu den letzten Monaten bei allen schwierigen Situationen und Momenten.

Und genau diese Erfahrungen möchte ich mit in die Zukunft nehmen. Die für mich beruflich sozusagen mit diesem Gemeindebrief endet. Und ich bin sehr gespannt, was mich ab August im Ruhestand erwartet. Bis dorthin allerdings halt ich noch viel Ausschau nach allem, was ermutigend, zukunftsweisend und ganz im Sinne Gottes ist, der von uns keine Alleingänge, keine Höhenflüge, schon gar keine Selbstüberhöhungen erwartet, sondern ganz einfach: Dass wir als Menschen anderen Menschen begegnen. Lasst uns das weiterhin tun.

Ich grüße Sie alle ganz herzlich

Ihr Josef Ladislav Jirasek

### **ALT WERDEN UND ALT SEIN**

Gedanken von Herbert Poppek

Es ist die Hoffnung und der Wunsch jedes Menschen, so er denn nicht durch eine Krankheit sehr behindert ist, ein langes Leben zu erreichen.

Alt werden ist heute mehr Menschen vergönnt als noch im vergangenen Jahrhundert. Großen Anteil daran tragen auch die Mediziner, die mit ihren heutigen Mitteln dazu beitragen. Doch

das alleine reicht nicht. Man muss sich auch selbst bemühen. Es hängt auch viel von unserer Ernährung ab.

Mit einer ausgeglichenen Ernährung mit viel Gemüse ist es möglich, sehr alt zu werden und von Krankheiten verschont zu bleiben. Wenig tierische Produkte und reduzierter Zucker tragen mehr zur Gesundheit und damit auch zum Älterwerden bei. Vorsicht ist auch wichtig im Straßenverkehr und beim Hausputz. Jeder möchte doch seinen Lebensabend gesund genießen.

Alt sein ist wesentlich beschwerlicher und wie es eine weise, ältere Dame ausdrückte: „Alt werden ist schön, aber nicht das Altsein!“

Wie schrieb geistreich Dietrich Bonhoeffer: „Von guten Mächten wunderbar umgeben, erwarten wir getrost, was kommen mag.“

Alles hat ein Ende, auch das Alter.

Herbert POPPEK, in der Pandemie Februar 2021

## **RÜCKBLICK**

### **AUS DEM PRESBYTERIUM**

Liebe Gemeinde,

ich möchte mich weiterhin verstärkt für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde einsetzen. Durch Corona ist das allerdings nicht so einfach.

Darüber hinaus bin ich bei Vorbereitungen und Gottesdiensten beteiligt. Neue Ideen zu haben ist gut, nur die Umsetzung dieser Ideen wäre auch schön. Kirche ist Vielfalt, nicht nur in der Kinder- und Jugendarbeit.

Und warum nicht neue Wege gehen? Wir feiern über ZOOM virtuelle Gottesdienste, die aus ZOOM-Passionsandachten entstanden sind. Natürlich fehlt uns der persönliche Kontakt und Konferenzen werden auf Dauer auch anstrengend. Dies erlebe

ich auch selbst in der Schule, aber trotzdem finde ich es gut, diese Technik zu haben und diese dann auch zu nutzen.

Eines der besten Beispiele: Nacht der Kirchen. Sie ist offiziell abgesagt für dieses Jahr, doch uns kann dies keinen Strich durch die Rechnung machen. Meine Idee, eine digitale Nacht der Kirchen zu veranstalten, kam gut an und so treffen wir uns seit Anfang März, einmal die Woche, natürlich über ZOOM und planen unser Programm, das am 23. Mai von 20-24 Uhr, genau über ZOOM stattfinden wird. Wir nutzen die Technik aus und gehen „über Grenzen hinweg“, aus verschiedenen Ländern und Bereichen haben wir Leute eingeladen, die über Ihre verschiedenen Situationen berichten. Seien Sie dabei und seien Sie gespannt.

Ich habe am Anfang die Kinder- und Jugendarbeit angesprochen. Durch Corona keine Kinderkirche mehr, außer letztes Jahr im September. Konfirmanden- und Katechumenenunterricht nur über ZOOM eine Stunde. Wie geschrieben, der persönliche Kontakt fehlt, erst Recht zu unseren Kleinsten.

Ich habe schon die Idee gehabt, eine Kinderbibelwoche oder Kinderbibeltage in unserer Gemeinde einzuführen. Unsere Kinderkirche ist an dieses Konzept angelehnt und ich habe es auch an unser Kinderkirchen-Team herangetragen. Durch Pandemie und ihre Auswirkungen ist das Projekt ins Stocken geraten.

Doch was ist mit den älteren „Kindern“? Wie kann man Kirche eigentlich interessant machen für Jugendliche, erst recht in dieser Zeit? Vielleicht spielt ZOOM uns in die Karten, vielleicht auch nicht. Über Grenzen hinweg möchte ich nicht nur in der Nacht der Kirchen gehen, sondern auch für und mit unseren Jugendlichen in der Gemeinde. Vielleicht können Sie sich an die Freikartenaktion erinnern, die wurde in Burhave, Niedersachsen ins Leben gerufen und hier übernommen. Ich habe mit einem

Gemeindekirchenratsmitglied dieser Gemeinde Kontakt aufgenommen und vielleicht entsteht so ein ZOOM-Gottesdienst mit Jugendlichen aus unserer Gemeinde und aus deren Gemeinde. Und wer weiß, vielleicht in den kommenden Jahren auch Präsenzgottesdienste, dass wir nach Burhave kommen oder Jugendliche von dort zu uns. Es wäre sehr schön.

Nach sehr langer Zeit konnte in unserer Gemeinde wieder Konfirmation gefeiert werden, zwei Konfirmanden, getrennt, Gästeanzahl gering, aber dadurch sehr persönlich. Abendmahl-Einzelkelch, bemalte Steine unserer Katechumenengruppe sowie (Video-)Botschaften von den Konfirmanden der gleichen Gruppe als Geschenk. Neue Wege gehen, neue Wege wagen.

Ich wünsche Ihnen allen, dass Sie gesund bleiben, dass Sie neue Wege gehen und wagen und vor allem Gottes reichen Segen.



## **PFINGSTEN 2021- EIN VIRTUELLES FEST**

Die Nacht der Kirchen 2021 ist abgesagt. Aber Brebach-Fechingen feiert.

Zusammen mit der Studierendengemeinde Saarbrücken (ESG) laden

wir Menschen aus vielen Ländern zum Gespräch ein.

Aus Burkina Faso, Deutschland, Australien, Kamerun, Niger, USA und anderen Ländern berichten sie von ihren Erfahrungen, ihrem Leben und Lernen während der Pandemie.

Bei allem, was uns trennen mag, treten wir generationsübergreifend in Kontakt - passend gerade zu Pfingsten! Keine Grenze kann uns dabei trennen.

Über den Videokonferenzdienst Zoom begegnen wir uns virtuell.

Wir berichten von unseren Erlebnissen als Studierende, Musiker:innen, Wissenschaftler:innen, Menschen.

Über die Internetseite der Kirchengemeinde gibt es weitere Informationen. Dort kann man sich auch vorab für die Veranstaltung anmelden. Aus organisatorischen Gründen bitten wir darum: [www.ev-brebach-fechingen.de](http://www.ev-brebach-fechingen.de)

### **Zugang zu der virtuellen Nacht der Kirchen**

Wer an der Nacht der Kirchen teilnehmen möchte, braucht einen Computer, einen Laptop, ein Tablet oder ein Smartphone.

Dort ruft man folgende Internetseite auf:

[zoom.us/j/96449699462?pwd=ZTlxV2VBcHRhYVpqS2J4a1pMTzIVdz09](https://zoom.us/j/96449699462?pwd=ZTlxV2VBcHRhYVpqS2J4a1pMTzIVdz09)

Folgende Frage wird dann als erstes gestellt: Haben Sie Zoom-Client installiert?

Wenn nicht, dann bitte „Jetzt herunterladen“ anklicken und den weiteren Anweisungen folgen.

Wenn der Zoom-Client heruntergeladen ist, den Button anklicken, der zu einem neuen Meeting einlädt.

Meeting-ID eingeben.

Sie lautet: **964 4969 9462**

Danach kann man seinen Namen oder ein Kürzel eingeben, mit dem man sich den anderen Teilnehmer:innen zu erkennen gibt.

Danach auf „ok“ klicken

Eine neue Seite öffnet sich, auf der man einen Kenncode eingibt.

Er lautet: **428124**

Der Zugang zu der Zoom-Veranstaltung ist kein Hexenwerk. Wenden Sie sich gerne an uns, wenn Sie Hilfe brauchen.



## **Ablauf des Abends**

- 20.00 - 20.45 Uhr 1. Plenum  
Begrüßung, Andacht und Vorstellung der Themenräume
- 20.45 - 21.30 Uhr 1. Gruppenphase  
Austausch in den Themenräumen 1-4
- 21.30 - 21.50 Uhr 2. Plenum  
Kurze Besinnung und Vorstellung der Themenräume
- 21.50 - 22.35 Uhr 2. Gruppenphase  
Austausch in den Themenräumen 5-7
- 22.35 - 22.55 Uhr 3. Plenum  
Kurze Besinnung: „Hoffnung“ und Vorstellung der Themenräume
- 22.55 - 23.40 Uhr 3. Gruppenphase  
Austausch in den Themenräumen 8-11
- 23.40 - 24.00 Uhr Abschlussplenum  
Rückmeldung zur virtuellen Nacht  
Gebet und Segen

## **DIE THEMENRÄUME DER 3 GRUPPENPHASEN**

### **I. Gruppenphase 20.45 - 21.30 Uhr**

1. „Leben in einem fremden Land“. Petra, Arizona: Sie berichtet über ihre Auswanderung von Deutschland nach Arizona, das Leben dort, jetzt auch in Zeiten der Pandemie.
2. „Lernen und Studieren“. Gabriel, Burkina Faso, und Studierende der Evangelischen Studierendengemeinde (ESG Saar) tauschen ihre Erfahrungen aus.
3. „Musik“. Naochika, Musiker und Joanna, Musikerin laden zum Gespräch ein über Musik ohne Publikum.

4. „Auf den . gebracht.“ Mit Heinz Peter kann man in diesem Themenraum geheimnisvolle Wahrnehmungswelten entdecken.

## II. Gruppenphase 21.50 - 22.35 Uhr

5. „Gemeindeleben“. Pierre, Sucé-sur-Erdre und Petra, Arizona vergleichen Gemeindeleben. Was hat sich in den letzten Monaten geändert?
6. „Lernen, Lehren, Studieren“. Fidèle, Germanistikprofessor aus Burkina Faso, und Studierende der ESG betrachten die veränderten Studien- und Lehrbedingungen
7. „Musik“. Naochika, Musiker und Joanna, Musikerin darüber, ob und wie die Krise als Chance anzusehen ist.

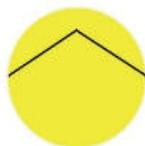
## III. Gruppenphase 22.55 - 23.40 Uhr

8. „Gemeindeleben“. Christian, Australien, ehemaliger Pfarrer aus Bübingen, lädt ein zum Gespräch über abgebrochene Verbindungen.
9. "Lernen und Studieren“. Nina, Studentin mit 2 kleinen Kindern und Paul, Grundschullehrer, erzählen über ihre Erfahrungen aus unterschiedlicher Perspektive
10. „Musik“. Naochika, Musiker und Joanna, Musikerin sind Grenzgänger. Was bedeutet das musikalisch?
11. „Pandemie und Wissenschaft“. Petra, Hochschulprofessorin aus Arizona, betrachtet die Pandemie aus wissenschaftlicher Sicht.

In allen Themenräume kann es zu kleinen Veränderungen kommen. Die Teilnehmenden sind zum gegenseitigen Austausch eingeladen. Wer sich vorab für die Themenräume anmelden möchte, kann das gerne über die Internetseite unserer Gemeinde tun. Das erleichtert auch die Organisation der Veranstaltung.

## AUS DER ARBEIT DES BÜRGERINNENZENTRUM BREBACH

Kirche. Das ist Seelsorge, Verkündigung und diakonisches Handeln. So wird sie von vielen verstanden und das wird von vielen zu Recht eingefordert. Das BürgerInnenzentrum Brebach ist als Einrichtung der Diakonie Saar ein ganz wichtiger Eckpfeiler kirchlicher Arbeit. Diakonie und Kirchengemeinde handeln dabei Hand in Hand. Der Jugendclub findet weiterhin und schon seit Jahrzehnten im Gemeindezentrum Brebach statt. Das Dunkelcafé wurde gemeinsam eröffnet. Auch die Mahlzeit-Aktion, die im Mai gestartet ist, wird von der Kirchengemeinde unterstützt. Und gerade bei der letztgenannten Aktion werden Diakonie und Kirchengemeinde irgendwann auch gemeinsam die Frage stellen, weshalb in einem so reichen Land wie Deutschland solche Aktionen ins Leben gerufen werden müssen. Ja, hier überall ist Kirche, die sich auf Christus Jesus, sein Reden und Handeln beruft. Deswegen wird im jetzigen Gemeindebrief und auch zukünftig der Arbeit der Diakonie Saar ein besonderes Augenmerk gewidmet.



**BürgerInnenZentrum Brebach**

Gemeinwesenarbeit

**Diakonie**   
Saar

### MAHLZEIT-FREITAGS UM 12

Das BürgerInnenZentrum der Diakonie Saar gibt  
Lebensmittel an bedürftige Menschen weiter

Seit 7.5.21 gibt es im BZB die Möglichkeit, freitags um 12 Uhr eine Lebensmitteltüte mitzunehmen. Mittelfristig wird eine warme Mahlzeit in Gemeinschaft angeboten, um auch Kontakte und Ansprechpartnerinnen im Stadtteil zu finden. Das Projekt findet in Kooperation mit dem Lionsclub, Edeka Hammes, der ev. Kirchengemeinde sowie der Tafel statt. Eine Anmeldung unter 0681/87764 wäre für die Organisation hilfreich.

## SCHULUNG ZUR STADTTEILHELFERIN/ZUM STADTTEILHELFER IM BÜRGERINNENZENTRUM BREBACH

Sie möchten sich ehrenamtlich hier im Stadtteil Brebach/ Fechingen engagieren? Oder wollen Sie für sich, eine neue berufliche und sinnvolle Perspektive entwickeln?

Wir bieten ab Juni eine Schulung an. Sie umfasst 15 Themenblöcke zu je 2,5 Stunden, von „Erste Hilfe“ bis zu Hilfestellungen im Alltag für ältere Menschen und vieles mehr, praktische Einsätze gehören ebenfalls zur Schulung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bitte im Büro des BürgerInnenZentrums unter 0681 87764, Frau Elke Kranzhöfer.

Erste Informationen zur Schulung erhalten Sie am Montag 31.05.2021 um 17 Uhr.

### SPAZIERGANG IM STADTTEIL

„Gemeinsam - statt einsam“ unter diesem Motto steht ein wöchentlicher Spaziergang, der von der Gemeinwesenarbeit Brebach angeboten wird und sich an Menschen richtet, die sich gerne an der frischen Luft bewegen.

Die Routen werden so ausgewählt, dass sie zwischen 1-1,5 Stunden dauern. Treffpunkt ist immer dienstags um 10 Uhr im Hof des BürgerInnenZentrums Brebach (Saarbrücker Straße 62).

Um vorherige Anmeldung wird unter Telefon 0681 87764 gebeten. Je nach Infektionsgeschehen wird die Anzahl der Teilnehmenden festgelegt.

Ab Dienstag, 11. Mai 2021, 10.00 Uhr im Hof des BürgerInnenzentrum Brebach



## NEUE ENTWICKLUNGEN

### BETEILIGUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR JUNGE MENSCHEN IN KIRCHLICHEN LEITUNGSGREMIEN

Die Landessynode der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR) hat bei ihrer Tagung im Januar 2021 beschlossen, dass einige Artikel der Kirchenordnung in Bezug auf die Zusammensetzung der Leitungsgremien in der EKiR geändert werden. Das betrifft die Kirchengemeinden und die Kreissynode des Kirchenkreises Saar.

Jedes Presbyterium wird aufgefordert, einen Menschen, der das 27. Lebensjahr noch nicht erreicht hat, für die Arbeit als Presbyter:in der Gemeinde zusätzlich zu benennen.

Unsere Suche war von schnellem Erfolg gekrönt.

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet. Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe.)*

Sie wird die Entwicklung der Kirchengemeinde in den kommenden Jahre auf ihre Weise mit bestimmen.

Für die Kreissynode sucht der Kreissynodalvorstand ebenfalls mindestens vier Vertreter:innen der jüngeren Generation und bittet alle Gemeinden um Mitdenken und Mithilfe bei der Auswahl der 4 Personen, die das 27. Lebensjahr noch nicht vollendet, die Voraussetzung zum Presbyter:innenamt haben und von denen sie meinen, dass sie ein Gewinn für die Kreissynode des Kirchenkreises Saar-West sein könnten.

Diese Bitte geben wir gerne weiter. Vielleicht will sich jemand selbst vorschlagen oder weiß jemanden, der/die auf der kreiskirchlichen Ebene mitarbeiten möchte.

Das Ziel ist, mehr junge Menschen an Entscheidungen ihrer Kirchengemeinden und der Kirche zu beteiligen und so noch mehr die Bedürfnisse und Forderungen der jungen Generation zu berücksichtigen. Sie sind die Kirche der Zukunft.

**DIE ERSTE JUNGPRESBYTERIN DER GEMEINDE**

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet. Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe.)*

**KONFIRMATIONEN**

Über die Konfirmationen in diesem Jahr berichten wir im nächsten Gemeindeforum. Nur so viel: Die ersten am 25. April fanden im kleinsten Kreis statt, aber sie waren sehr feierlich und sehr würdevoll gestaltet.

Wir wünschen Euch auch auf diesem Weg alles, alles Liebe und Gute und Gottes Segen in jedem Augenblick.

## Wichtige Adressen

### Pfarrer

Josef Ladislav JIRASEK  
Tel. 06805 22171  
Handy 0151 54749452  
Email: jirasek@web.de

### Gemeindeamt

Annabell MARTIN  
Jakobstr. 16  
Tel. 0681 872596  
Fax 0681 8739368  
Email: brebach-  
fechingen@ekir.de  
Öffnungszeiten: Di., Mi. von 9.00  
bis 11.00 Uhr,  
Do. von 13.00-15 Uhr

### Küster Brebach

Waldemar POGODSKI  
Jakobstr. 12  
Tel. 0681 8739425

### Küsterin Fechingen

Elfriede KREUTZ  
Schulst. 28  
Tel. 06893 3127

### Sozialstation

Zentrale Kleinblittersdorf  
66130 Güdingen  
Saargemünder Str. 159a  
Tel. 0681 87610755

### Kindergartenleitung

Am Kirchberg 12  
Tel. 06893 3933

### BürgerInnenzentrum

Gemeinwesenarbeit  
Saarbrücker Str. 62  
Tel. 0681 87764  
0681 9508329  
Email: bzb@dwsaar.de

### Bankverbindung

Vereinigte Volksbank eG  
IBAN: DE92 5909 2000 3666 0200 05  
BIC: GENODE51SB2

### Internetseite der Gemeinde

[www.ev-brebach-fechingen.de](http://www.ev-brebach-fechingen.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber Gemeindeforum:** Ev. Kirchengemeinde Brebach-  
Fechingen

**Redaktion und Gestaltung:** J. Jirasek,

*(Aus Datenschutzgründen im Internet Namen entfernt)*

**Redaktionelle An- bzw. Rückfragen:** Gemeindebüro Annabell Martin,  
Tel. 0681 8725 96

**Produktion:** COD **V.i.S.d.P.:** Josef Ladislav Jirasek

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 31.07.2021**



## GEPLANTE GOTTESDIENSTE, SOFERN CORONA SIE ZULÄSST

**So., 23.05. 20 Uhr Pfingsten. Zoom-Andacht zu Beginn der Nacht der Kirchen**

**So, 30.05. 10 Uhr**  
Literatur-GD

**Sa., 05.06  
So., 06.06. 10 Uhr 18 Uhr**

**So., 13.06. 10 Uhr**

**So., 20.06. 10 Uhr**

**So., 27.06. Konfirmationen**

**So., 04.07. 10 Uhr**

**So., 11.07. 10 Uhr (\*)**  
Pfr. Hans Jürgen Gärtner

**So., 18.07. 10 Uhr (\*)**  
Prädikant Jens Ammer

**So., 25.07. 10 Uhr (\*)**  
Prädikantin Ute Decker

**So., 01.08. 10 Uhr**  
Presbyter/innen

**So., 08.08. 10 Uhr**  
Prädikantin Ute Decker

**So., 15.08. 10 Uhr (\*\*)**

**So., 22.08. 10 Uhr (\*\*)**

**So., 29.08. 10 Uhr (\*\*)**  
Prädikant Jens Ammer

**So., 05.09. 10 Uhr**  
Pfr. Georg Diening

Im Juni/Anfang Juli werden die Gottesdienste von Pfr. Jirasek gehalten. Ab 11. Juli beachten Sie bitte auch die Angaben in der Presse.  
Abendmahlsfeiern finden erst wieder statt, wenn durch Corona niemand mehr gefährdet wird.  
Wegen der besonderen Situation können sich immer wieder Änderungen ergeben. Bitte achten Sie auch hier auf die jeweiligen Ankündigungen. Hausgottesdienste und Zoom-Gottesdienste werden ebenfalls weiterhin gefeiert. Informationen dazu auf unserer Internetseite: [ev-brebach-fechingen.de](http://ev-brebach-fechingen.de)

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung des Artikels über das Internet.  
Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe des Gemeindeforums.)*

**PFARRER DR. FLORIAN SCHMITZ-KAHMEN  
ZUM VAKANZVERWALTER BESTELLT**

Liebe Gemeindeglieder,

in den nächsten Wochen und Monaten werden für Ihre Gemeinde die Weichen gestellt. Pfarrer Josef Jirasek tritt in den Ruhestand und es heißt Ausschau halten, wem künftig die geistliche Begleitung anvertraut wird.

Gleichzeitig befindet sich unsere gesamte Region in einer Umbruchphase, die das evangelische Profil unserer Stadtteile und Dörfer nachhaltig verändern wird. Veränderungen in der Gesellschaft, sinkende Gemeindegliederzahlen und fehlender Nachwuchs bei Pfarrerinnen und Pfarrern werfen schon jetzt längere Schatten. Niemand kann heute sagen, wie Kirche im Jahr 2030 genau aussehen wird. Klar ist aber, dass wir – Kreissynodalvorstand und Presbyterien – uns für ein lebendiges kirchliches Leben stark machen. Eine verlässliche seelsorgliche Begleitung, die regelmäßige Feier von Gottesdiensten aller Art, sowie aktive Gruppen und Kreise sollen auch künftig garantiert werden.

Ich freue mich, gemeinsam mit Ihrem Presbyterium und Ihnen,

liebe Gemeindeglieder, diese Weichen stellen zu dürfen. Der Kreissynodalvorstand hat mich als sogenannten Vakanzverwalter in Ihre Gemeinde entsendet, damit ich für die Dauer bis zur Pfarrstellenwiederbesetzung die organisatorische Leitung mitverantwortete.

Mein Name ist Florian Schmitz-Kahmen und ich bin seit vielen Jahren Pfarrer unserer Landeskirche. Nach 18 Jahren Dienst in zwei pfarramtlich verbundenen Gemeinden auf dem Hunsrück bin ich seit mittlerweile drei Jahren als Schulpfarrer an den Günter Wöhe Schulen (Saarbrücken) tätig, und seit Herbst letzten Jahres auch Mitglied des Kreissynodalvorstandes.

Pfarrwahlen und Umstrukturierungen im gemeindlichen Leben sind mir aus meiner bisherigen Dienstzeit vertraut. Zuletzt durfte ich die Kirchengemeinde Rodenhof in diesem Prozess begleiten.

Mit diesen Erfahrungen bin ich sehr zuversichtlich, dass wir auch in Brebach-Fechingen den Zug auf ein gesegnetes Gleis Richtung Zukunft lenken können.

Vermutlich werden wir uns im gemeindlichen Alltag nicht allzu häufig begegnen, weil die geistlichen Dienste in der nächsten Zeit über Vertretungen geregelt werden. Trotzdem werde ich auch den ein oder anderen Gottesdienst mit Ihnen feiern und bin für Sie Ansprechpartner in gemeindlichen Belangen.

Also: guten Mutes und unter Gottes Geleit gemeinsam in die Zukunft!

Es grüßt Sie herzlich

Florian Schmitz-  
Kahmen, Pfr.

chrison  
**GEMEINDE 2021**  
WORAUF WIR STOLZ SIND!



## MEDITATIONSWEG UM DIE FECHINGER KIRCHE

Ab Juni wird er wieder in einer anderen Gestalt erscheinen. Für die Kleinsten haben wir die Pflingstgeschichte aufgenommen. Und die Großen dürfen weiter über alte und ganz neue Glaubensbekenntnisse ins Nachdenken kommen.

Der Meditationsweg lädt alle zum Innehalten und Verweilen ein. Der Weg um die Kirche hat für sich genommen bereits etwas Meditatives. Durch die Tafeln werden die Sinne noch zusätzlich angesprochen.

Wir hoffen sehr, dass in absehbarer Zeit auch wieder die Kirche geöffnet sein kann. Corona lässt das im Moment noch nicht zu.

## GOTTESDIENSTE IN DER CORONA-ZEIT

Für alle Gottesdienste gelten vorerst alle Vorsichtsmaßnahmen wie in den vergangenen Monaten auch schon: die AHA-Regeln werden eingehalten, die Zahl der Teilnehmenden bleibt begrenzt.

So können in Bliesransbach 7 Menschen am Gottesdienst teilnehmen, in Fechingen 18 und in Brebach 28.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro bei Frau Martin unter der Telefon-Nummer 0681-872596 oder per Email (brebach-fechingen@ekir.de) an. Sie können gerne auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Im Gemeindebüro und über den Anrufbeantworter erhalten Sie auch alle Informationen, ob der Gottesdienst aufgrund der jeweils aktuellen Entwicklung in Präsenzform stattfindet oder abgesagt wird.



Mit dem Tod umzugehen,  
ist die Schule des Glaubens.

Martin Luther

Rainer  
**BLASIUS**  
BEERDIGUNGS  
INSTITUT  **Fachgeprüfter Bestatter**

**Preiswert und Kompetent | Telefon 0681-814480**

**Bestattungen aller Art | Saarlandweit | Bestattungsvorsorge**

In der Helmerswies 5 | 66121 Saarbrücken-Schafbrücke

  
*Becker-Werling*  
Bestattungsunternehmen in 3. Generation

Ihr zertifiziertes Unternehmen für:

- Fachberatung in allen Bestattungsfragen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Überführungen
- Bestattungsvorsorge

66130 Saarbrücken-Güdingen  
Fechinger Straße 35  
Inhaberin: Christina Werling

**Telefon: 0681 87 00 00**  
24 Stunden Notfalldienst



Mitglied im Bestatterverband Saarland e.V.  
Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG  
Kuratorium Deutsche Bestattungs-Kultur  
Feuerbestattungsverein



potheke in unserer Gemeinde

# Römer-Apotheke

Sandra Schrader, Apothekerin

Provinzialstraße 77 · 66130 Saarbrücken

Telefon 0 68 93 / 26 99



**BAUER**  
FORK ★ KNIFE  
**PARTYSERVICE**

## ★ Sie planen ein Fest?

Wir beraten Sie  
gerne bei der Planung  
Ihrer Speisen zu  
allen Anlässen!

PARTYSERVICE BAUER | Inh.: Ralf Bauer

Fabrikstraße 17 | 66131 Ensheim | Tel.: 0 68 93/45 78 | Mobil: 0152/09 27 82 76

E-Mail: Bauer-Partyservice@t-online.de | [www.ralfbauer-party-service.de](http://www.ralfbauer-party-service.de)

## Fahrschule Güdigen

Bühlerstraße 163 · 66130 Saarbrücken-Güdigen

Büro und Anmeldung:

Di. - Do. 17.30Uhr bis 18.30Uhr

Theorie:

Di - Do. 18.30Uhr bis 20.00Uhr

**Klasse: A, A1, A2, AM, Mofa**  
**Klasse: B, BE, B96, B196**

# FAHRSCHULE HEUKE

**Stefanie Haas & Frank Risch-Heuke**

Mobil: 0160 / 902 119 71 Mobil: 0171 / 419 54 02

[www.fahrschule-heuke.de](http://www.fahrschule-heuke.de)

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Geburtsdaten nicht einverstanden sind.

## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG DEN JUNI-GEBURTSTAGSKINDERN

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)*

Sie möchten, wenn die Veranstaltungen wieder stattfinden, gerne mitgenommen werden? Rufen Sie uns an, wir organisieren eine **Mitfahrmöglichkeit**:  
Waldemar POGODSKI: 0681 8739425  
Elfriede KREUTZ: 06893 3127  
Gemeindeamt: 0681 872596



Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer  
Geburtsdaten nicht einverstanden sind.

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG  
DEN JULI-GEBURTSTAGSKINDERN**

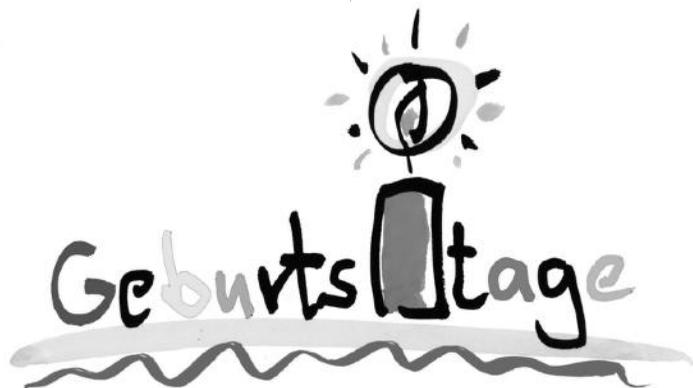
*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)*

Wann unsere nächste Gemeindegeburtstagsfeier  
stattfindet, geben wir rechtzeitig bekannt.

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie mit der Veröffentlichung Ihrer  
Geburtsdaten nicht einverstanden sind.

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG  
DEN AUGUST-GEBURTSTAGSKINDERN**

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet.)*







*Wir leben Beratung!*

### **Einhorn Apotheke**

Saargemünderstr. 165  
66130 Sbr.-Güdingen

☎ 0681-87 21 57

Fax: 0681-87 34 60

### **Linden Apotheke**

Saarbrückerstr. 122  
66130 Sbr.-Brebach

☎ 0681-87 25 87

Fax: 0681-87 39 737

**Parkett**  
Seit 1907 **BAUER**

Saarbrücker Str. 102  
66130 Sbr.-Brebach  
Tel.: 0681/8712 35 + 8713 47

[www.Parkett-Bauer.de](http://www.Parkett-Bauer.de)



Ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die in der Kirchengemeinde ehrenamtlich aktiv sind und an diejenigen, die mit Spenden unterschiedlichster Art zum Gelingen beitragen.

Gemeinsam leisten wir einen Beitrag zur lebendigen Kirchengemeinde Brebach-Fechingen-Bliesransbach

*(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung über das Internet. Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe.)*

## ...für moderne Heiztechnik & Sanitär™

- Heizungsbau
- Solartechnik
- Kaminsanierung
- Sanitäre Anlagen
- Regenwasseranlagen



**freidinger**  
Heizung • Sanitär

Hauptstr. 1c  
66130 Saarbrücken-Eschringen  
Telefon: (06893) 21 06

Fax: (06893) 66 08  
E-Mail: [info@freidingermbh.de](mailto:info@freidingermbh.de)  
[www.freidingermbh.de](http://www.freidingermbh.de)

**GEMEINDELEBEN (Sobald Corona  
die Veranstaltungen wieder zulässt)**

<b>Frauen</b>	<b>Senioren</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Frauenhilfe Fechingen mittwochs, 14-tägig, 15 Uhr Mehrzweckraum (MZR) unter dem Kindergarten</li>   <li>• Frauenkreis Fechingen montags, 14-tägig, 15 Uhr MZR</li>   <li>• Frauentreff Brebach I.d.R. am 3. Montag im Monat</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gemeindetreff Bliesransbach 1. Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr Jahnturnhalle Bliesransbach</li>   <li>• Club für ältere Mitbürger dienstags, 15 Uhr Gemeindezentrum Brebach</li> </ul>
<b>Kirchbauverein</b>	<b>Chormusik</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kirchbautreff mittwochs, 10 Uhr Gelber Salon Gemeindezentrum Brebach an jedem 2. Mittwoch im Monat externes Stammessen ServiceTeam KirchbauVerein</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Singkreis Fechingen dienstags, 19.30 Uhr, MZR</li> </ul>
<b>Frauen und Männer</b>	<b>Kinder</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Spielkreis donnerstags, 14-tägig, 15 Uhr, Gelber Salon Gemeindezentrum Brebach</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ökumenische Kinderkirche samstags in der Regel in Fechingen Josef JIRASEK</li> </ul>
<p align="center"><i>(Aus Datenschutzgründen keine Veröffentlichung der Kontaktpersonen über das Internet. Nähere Informationen erhalten Sie über die Druckausgabe.)</i></p>	



ambulanter Pflegedienst  
Sabine Lehmann



Saarbrücken-Brebach

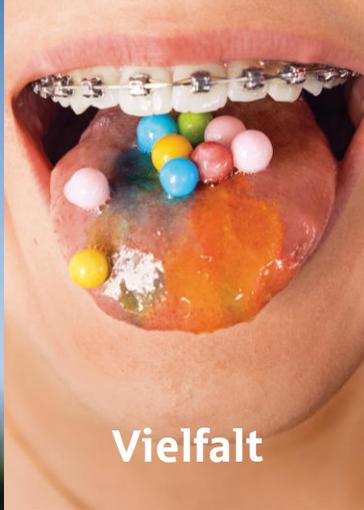
Saarbrücker Str. 107  
66130 Saarbrücken

Telefon: 0681/684868

E-Mail: lehmann.  
pflege@gmail.com



**Respekt**



**Vielfalt**



**Weitsicht**



**Teilhabe**



**Verantwortung**



**Vorsorge**

**Weil's um  
mehr als  
Geld geht.**

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf [sparkasse.de/mehralsgeld](https://sparkasse.de/mehralsgeld)



**Sparkasse  
Saarbrücken**